NACHT DER POESIE

„Allerwelt-Ensemble Duisburg“
featuring Junges Ensemble Ruhr

Wir – das sind Profis und Amateure, überwiegend junge Leute, **ca. 20 Menschen aus 4 Kontinenten**: Geflüchtete aus Syrien, Bangladesch und Pakistan, Nigeria, Ghana und dem Kongo – alteingesessene und zugewanderte Duisburgerinnen, Mitglieder des Jungen Ensembles Ruhr deutscher, türkischer, chilenischer und südosteuropäischer Herkunft.

Wir reden nicht über Flüchtlinge, sondern mit ihnen. Wir planen keine Veranstaltungen „für“ sie, sondern „mit“ ihnen. Wir wollen keine Flüchtlingsbiographien inszenieren, sondern in einen gemeinsamen Dialog treten. Wir sprechen in Musik, Bewegung, Bildern. Neuankömmlinge sind willkommen!

„I wanna be the player of my life …“ ist unser Motto. Richie, ein junger Flüchtling aus Ghana, hat es formuliert und damit allerseits Anklang gefunden.

Lassen Sie sich einladen vom Klang der Lieder aus aller Welt, von der Poesie (in Deutsch, Arabisch, Türkisch und Bangla) und orientalischem Tanz zu einer wunderbaren, sinnlichen Nacht in der Mercatorwerkstatt des Museums. **Alt-Oberbürgermeister Josef Krings und der Duisburger Autor Werner Muth** sind Gäste, die eigene Lieblingstexte zum Programm beisteuern.

Wir reichen Tee, Granatapfelsaft, Datteln und Feigen und verwöhnen Sie mit Düften!

KULTUR- UND STADTHISTORISCHES MUSEUM DUISBURG
Johannes-Corputius-Platz 1 | 47051 Duisburg
Tel. 0203 283 2640
www.stadtmuseum-duisburg.de

Projektleitung: Kornelia Kerth-Jahn
in Kooperation mit Annegret Keller-Steegmann

ExtraSchicht

Nacht der Industriekultur
im Kultur- und Stadthistorischen Museum

RUND UM DEN GLOBUS

Begegnungen im Museum

Samstag, 25. Juni 2016, ab 18 Uhr

STADT DUISBURG
Der Oberbürgermeister Sören Link, Dezernat für Familie, Bildung und Kultur
Thomas Krützberg, Kulturdezernent

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Gefördert vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport
Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!
LANDESMUSIKRAT.NRW
Arbeit und Leben DGB / VHS Oberhausen
DUISBURG am Rhein

RUND UM DEN GLOBUS
Begegnungen im Museum

Am **25. Juni 2016** öffnet das Kultur- und Stadthistorische Museum am Innenhafen von **18.00 bis 2.00 Uhr** seine Türen, um seine wertvollsten Schätze und ganz besondere Neuheiten zu präsentieren. Erneut geht es an diesem Abend in die **Mercator-Schatzkammer.** „Gerhard Mercator", der berühmteste Kosmograph des 16. Jahrhunderts, wird sein Werk im historischen Gewand unterhaltsam erläutern.

In diesem Jahr sind zwei Ausstellungen exklusiv im Duisburger Stadtmuseum zu sehen:

„Freue Dich und trinke wohl!"
Das antike Symposion der Griechen

„Die ganze Welt in Gottes Hand"
Von der Heilserwartung des Mittelalters
zu Mercators Beschreibung der Welt.

Höhepunkte des Abends werden die musikalischen Auftritte des **Jungen Ensembles Ruhr** um ca. 19.45 Uhr und der World Africa Initiative mit **Angklung Ruhr Orchester** um 21.00 Uhr sein (Crossover). Um 22.30 Uhr beginnt die „NACHT DER POESIE" mit dem **„Allerwelt-Ensemble Duisburg"**. Dabei sind junge Geflüchtete aus vier Kontinenten und die **World Africa Initiative** (WAI).

PROGRAMM

18.30 Uhr
Abschluss des Projektes Strand.Gut
„Hoffnungsschiffchen" und Flaschenpost
werden auf die Reise geschickt

ab 18 Uhr
stündliche Führungen
durch die Mercator-Schatzkammer

18.30 • 19.30 • 20.30 Uhr
Führung „Freue Dich und trinke wohl!"

18.45 • 20.45 Uhr
Führung „Die ganze Welt in Gottes Hand"

ca. 19.45 Uhr
Junges Ensemble Ruhr mit Freunden aus aller Welt

ca. 21.00 Uhr
WAI World Africa Initiative meets
Angklung Ruhr Orchester

22.30 bis 0.15 Uhr
NACHT DER POESIE
Das „Allerwelt-Ensemble Duisburg" featuring
Junges Ensemble Ruhr